

A black and white close-up portrait of Bear Grylls, looking directly at the camera with a serious expression. He has short, dark hair and is wearing a dark jacket.

PLASSEN  
VERLAG

Die Geschichten  
meiner Vorbilder –  
wahre, spannende  
und tragische  
Begebenheiten an  
den entlegensten  
Orten der Erde

# BEAR GRYLLS

*Der Wildnis  
entkommen*

AUTOR DES **SPIEGEL** BESTSELLERS *Schlamm, Schweiß und Tränen*

# BEAR GRYLLS

## *Der Wildnis entkommen*

**Die Geschichten meiner Vorbilder –  
wahre, spannende und tragische Begebenheiten  
an den entlegensten Orten der Erde**

PLASSEN  
VERLAG

Die Originalausgabe erschien unter dem Titel  
True Grit  
ISBN 978-0552168786

Copyright der Originalausgabe 2013:  
Copyright © Bear Grylls Ventures 2013.  
Translation copyright © 2014, by Börsenmedien AG, Kulmbach, Germany

Copyright der deutschen Ausgabe 2014:  
© Börsenmedien AG, Kulmbach

Übersetzung: Yvonne Rolli  
Umschlaggestaltung: Johanna Wack, Börsenmedien AG  
Gestaltung und Satz: Jürgen Hetz, denksportler Grafikmanufaktur  
Herstellung: Martina Köhler, Börsenmedien AG  
Lektorat: Egbert Neumüller  
Druck: GGP Media GmbH, Pößneck

ISBN 978-3-86470-168-9

Alle Rechte der Verbreitung, auch die des auszugsweisen Nachdrucks,  
der fotomechanischen Wiedergabe und der Verwertung durch Datenbanken  
oder ähnliche Einrichtungen vorbehalten.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten  
sind im Internet über <<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

BÖRSEN  MEDIEN  
AKTIEGESELLSCHAFT

Postfach 1449 • 95305 Kulmbach  
Tel: +49 9221 9051-0 • Fax: +49 9221 9051-4444  
E-Mail: [buecher@boersenmedien.de](mailto:buecher@boersenmedien.de)  
[www.plassen.de](http://www.plassen.de)  
[www.facebook.com/plassenverlag](http://www.facebook.com/plassenverlag)

# INHALT

<i>Einleitung</i>		11
Kapitel 1:	<b>Nando Parrado:</b> Der Geschmack von Menschenfleisch	15
Kapitel 2:	<b>Juliane Koepcke:</b> Die grüne Hölle	33
Kapitel 3:	<b>John McDouall Stuart:</b> Der wohl durchgeknallteste Forschungsreisende aller Zeiten	51
Kapitel 4:	<b>Kapitän James Riley:</b> Ein Sklave in der Sahara	67
Kapitel 5:	<b>Steven Callahan:</b> „Ich kann dabei zusehen, wie mein Körper allmählich verfault.“	85
Kapitel 6:	<b>Thor Heyerdahl:</b> Die Kon-Tiki-Expedition	103

Kapitel 7:	<b>Jan Baalsrud:</b> Odyssee einer dramatischen Flucht	121
Kapitel 8:	<b>Louis Zamperini:</b> Allen Gewalten zum Trotz sich erhalten ... und durch Vergebung wieder ins Leben zurückfinden	141
Kapitel 9:	<b>Alistair Urquhart:</b> Einmal durch die Hölle und wieder zurück	157
Kapitel 10:	<b>Nancy Wake:</b> Die Weiße Maus – Topspionin des britischen Geheimdienstes	173
Kapitel 11:	<b>Tommy Macpherson:</b> Der Mann, der es mit 23.000 Nazis aufnahm	189
Kapitel 12:	<b>Bill Ash:</b> Der Ausbrecherkönig	207
Kapitel 13:	<b>Edward Whymper:</b> Zwischen Triumph und Tragödie	225
Kapitel 14:	<b>George Mallory:</b> „Weil er da ist.“	239
Kapitel 15:	<b>Toni Kurz:</b> Die Mordwand	253
Kapitel 16:	<b>Pete Schoening:</b> Die Partnersicherung	269
Kapitel 17:	<b>Joe Simpson:</b> Kapp das Seil oder stirb	285
Kapitel 18:	<b>Chris Moon:</b> Entführt und in die Luft gesprengt, aber dennoch nicht unterzukriegen	305

Kapitel 19:	<b>Marcus Luttrell:</b> Höllenwoche	321
Kapitel 20:	<b>Aron Ralston:</b> Überlebt dank Selbstamputation	339
Kapitel 21:	<b>Sir John Franklin:</b> Tod in der Arktis	357
Kapitel 22:	<b>Kapitän Robert Falcon Scott:</b> „Großer Gott, dies ist ein schrecklicher Ort.“	373
Kapitel 23:	<b>Roald Amundsen:</b> Der größte Polarforscher aller Zeiten	393
Kapitel 24:	<b>Douglas Mawson:</b> Die weiße Hölle	411
Kapitel 25:	<b>Ernerst Shackleton:</b> „Der dickköpfigste, halsstarrigste Bursche, der mir je untergekommen ist.“	427
	<i>Lektüreempfehlung</i>	445
	<i>Bildnachweis</i>	451

# EINLEITUNG

Immer wieder werde ich gefragt, woher ich meine Inspiration und Motivation beziehe, wer eigentlich meine Helden und meine Vorbilder sind.

Aber um ehrlich zu sein, diese Frage ist gar nicht so leicht zu beantworten.

Natürlich war mein Vater mein großes Vorbild. Denn er war abenteuerlustig, witzig, bescheiden – eben ein Mann des Volkes – und nicht nur ein unerschrockener Bergsteiger und tapferer Offizier in der Eliteeinheit der Royal Marines Commandos, sondern auch ein liebevoller, fürsorglicher Vater.

Allerdings war mein unbändiger Drang, immer wieder aufs Neue meine Grenzen auszutesten – und zwar mental, physisch, emotional und psychisch –, im Wesentlichen auf eine Vielzahl unerwarteter Umstände zurückzuführen.

Ich hoffe, dass ich Sie in diesem Buch mit einigen der größten Heldentaten vertraut machen kann, die jemals vollbracht wurden. Denn all diese Geschichten belegen auf ausgesprochen inspirierende, bewegende und atemberaubende Weise, was Menschen mit unerschütterlichem Durchhaltewillen zu leisten in der Lage sind.

Dabei gibt es so viele, dass mir die Auswahl nicht leicht fiel. Denn zu jeder Geschichte, die von entsetzlichem Schmerz und Leid geprägt ist, lassen sich oft Dutzende anderer finden, die von ähnlichen Höllequalen berichten – Geschichten, die einerseits schockieren, aber dennoch auch von unglaublichem Heldenmut zeugen. Möglicherweise werden sie sogar die eine oder andere dieser Geschichten kennen, die meisten aber vermutlich nicht.

Aus der Vielzahl der Geschichten habe ich ganz gezielt jene ausgewählt, die mich schon immer sehr beeindruckt haben und die zudem ein breites Themenspektrum abdecken – angefangen bei der weißen Hölle der Antarktis über die unbarmherzige Wüste bis hin zu der beispiellosen Unerschrockenheit von Kriegshelden und den unvorstellbaren Qualen, die ein Mensch durchleidet, der sich im Kampf ums nackte Überleben selbst seinen Arm amputieren muss.

Doch was treibt Männer und Frauen dazu, in Todesangst und tiefster Verzweiflung alles auf eine Karte zu setzen? Woher nehmen sie bloß diese unglaubliche Hartnäckigkeit, die unerschütterliche Unerschrockenheit und große Tapferkeit und nicht zuletzt die eiserne Entschlossenheit, sich diesem Überlebenskampf zu stellen? Werden wir mit diesen Charaktereigenschaften geboren oder entwickeln wir sie erst im Laufe unseres Lebens?

Aber auch diese Fragen sind gar nicht so leicht zu beantworten. Wenn ich jedoch in meinem Leben eines gelernt habe, dann dies: Helden lassen sich nicht in eine Schablone pressen, denn Heldenmut zeigt sich auf ganz unterschiedliche Art und Weise, und so gibt es viele verschiedene Arten von Helden. Allerdings wundern sich die meisten Menschen darüber, wozu sie in Extremsituationen auf einmal fähig sind.

Dennoch habe ich mit der Zeit einen Blick dafür entwickelt, um vorhersagen zu können, dass manche Menschen zweifellos zu Großem berufen sind. Denn diese Menschen zeichnen sich vor allem dadurch aus, dass sie schon in jungen Jahren Charakter-



## DER WILDNIS ENTKOMMEN

stärke und Mut entwickeln, dass sie ihr Selbstvertrauen stärken und große Träume hegen. Und diese Eigenschaften kommen ihnen sehr zustatten, wenn sie sich dann irgendwann einmal bewähren müssen.

Ich denke, dass das folgende Zitat von Walt Unsworth, der schon viele Bücher über das Bergsteigen geschrieben hat, den Charakter jener Menschen ganz treffend beschreibt, die das Abenteuer suchen:

*Für manche Menschen geht gerade von etwas Unerreichbarem eine magische Anziehungskraft aus. Doch für gewöhnlich sind diese Menschen keine Experten: Allein ihr Ehrgeiz und ihre Gipfelfantasien sind stark genug, um jegliche Zweifel beiseite zu schieben, die weitaus besonnenere Menschen ernst nehmen würden. Denn Entschlossenheit und Zuversicht sind ihre stärksten Waffen.*

Außerdem bin ich fest davon überzeugt, dass wir alle in der Lage sind, Großes zu vollbringen, und auch über unglaubliche Kraftreserven verfügen, von denen wir nicht einmal ahnen, dass wir sie überhaupt besitzen. Im Grunde genommen ist es wie beim Keltern: Erst wenn man die Trauben presst, weiß man, was wirklich in ihnen steckt.

Doch eines haben all diese Geschichten gemeinsam: Jeder einzelne dieser Helden musste, dem Tode nah, unter extremsten Bedingungen ums nackte Überleben kämpfen und war gezwungen, ungeahnte Reserven an Mut, Hartnäckigkeit, Willensstärke und Tapferkeit zu mobilisieren, um diesen Kampf durchzustehen.

Einige von ihnen sind dabei zu Tode gekommen, andere überlebten. Doch jeder von ihnen hat durch seinen verzweifelten Überlebenskampf gezeigt, was es heißt, ein Mensch zu sein: Denn sie alle haben tief in ihrem Inneren verborgen eine Willensstärke gefunden, die weit über die körperliche Kraft hinausgeht – nämlich unbändigen Kampfgeist und unbeirrbare Entschlossenheit.

## BEAR GRYLLS

Ich hoffe, dass dieses Buch Ihnen wieder in Erinnerung rufen wird, dass tief im Inneren von jedem von uns diese unerschütterliche Willensstärke schlummert, die uns in einer scheinbar aussichtslosen Notsituation einen Funken Hoffnung schenkt. Allerdings müssen wir uns mitunter auch ganz schön ins Zeug legen, damit dieser Funke nicht verglüht, denn wir müssen ihn schon geschickt nutzen, um daraus ein Feuer zu entfachen.

Die Geschichten in diesem Buch werden Sie also hoffentlich dazu anspornen, in Zukunft ein kleines bisschen mutiger und ein kleines bisschen entschlossener zu sein, wenn das Leben Sie auf eine harte Probe stellt.

Und denken Sie stets daran, was Winston Churchill einmal gesagt hat: „Wenn du durch die Hölle gehst, bleib nicht stehen und lass dich ja nicht unterkriegen.“

Aber nun lehnen Sie sich gemütlich zurück und lernen Sie meine Helden kennen ...